

Presse-Information

Robert Heiduck
Pressesprecher
Mittelbrandenburgische Sparkasse
14459 Potsdam
Telefon: (0331) 89 - 122 10
Fax: (0331) 89 - 120 95
pressestelle@mbs.de
www.mbs.de

Millionen-Marke geknackt – kontaktloses Bezahlen auf dem Vormarsch

Kontaktloses Bezahlen wird immer beliebter

Potsdam, 2. Mai 2019 – Bank- und Sparkassenkunden zahlen immer öfter einfach, bequem und sicher – quasi im Vorbeigehen – am liebsten mit ihrer Girokarte oder auch zunehmend mobil mit dem Smartphone, das vermeldet die Mittelbrandenburgische Sparkasse.

Möglich ist das, weil die Sparkassen-Card (Debitkarte) mit einer NFC-Schnittstelle („Near Field Communication“) ausgerüstet ist. Zahlreiche Geschäfte, Supermärkte und Tankstellen akzeptieren inzwischen kontaktlose Zahlungen. Seitdem viele Händler ihre Kartenterminals umgerüstet haben, stellt die MBS rasant wachsende Nutzungszahlen fest. Wurde im September 2018 noch 348.000 Mal kontaktlos mit der Girokarte gezahlt, waren es Ende April 2019 schon über eine Millionen kontaktlose Transaktionen.

Beim Zahlen mit dem Smartphone per App (Mobiles Bezahlen) sind die Kunden noch zurückhaltender. Aber auch hier stieg die Zahl der Transaktionen im gleichen Zeitraum um 46 Prozent auf über 3.000 pro Monat.

In ein paar Sekunden bezahlen

Einfach, bequem und sicher: Mit ihrer Sparkassen-Card (Debitkarte) zahlen Kunden einfach, indem Sie die Karte dicht an das Terminal halten.

Die Vorteile von girocard kontaktlos:

- Das Bezahlen dauert nur einige wenige Sekunden.
- Bei Summen bis 25 Euro ist keine PIN-Eingabe nötig*.
- Die Zahlungen werden direkt vom Girokonto abgebucht.
- Es gelten hohe Sicherheitsstandards.
- Unbemerkt Bezahlen „im Vorbeigehen“ ist keinesfalls möglich.
- Es werden keine persönlichen Daten übertragen.

*Zur Sicherheit findet sporadisch auch eine Abfrage der PIN bei Beträgen bis 25 Euro statt.

Die Mittelbrandenburgische Sparkasse berät mit über 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, über 700.000 Kunden an über 140 Standorten sowie online und ist Partner von Privatkunden, Kommunen, Handel, Handwerk und Mittelstand in ihrer Region. Ihr Geschäftsgebiet umfasst die Landkreise Havelland, Oberhavel, Potsdam-Mittelmark, Teltow-Fläming und Dahme-Spreewald sowie die kreisfreien Städte Brandenburg an der Havel und die Landeshauptstadt Potsdam. Ihren hohen Anspruch an die Beratungsqualität belegen diverse Auszeichnungen. Traditionell engagiert sich die MBS stark für Wissenschaft, Kunst & Kultur, Sport, Umwelt und Soziales in ihrem Geschäftsgebiet.